

TEXT ELKE JAUK-OFFNER
FOTOS BEIGESTELLT

VOLLE KRAFT VORAUSS

Von der Idee zum tragfähigen Geschäftsmodell: *Dafür braucht es profundes Wissen zu den essenziellen Tools und professionelle Wegbegleiter, die auch Mutmacher sind. In der Obersteiermark und in der Oststeiermark setzt man auf eine starke Community.*



„Wir wollen die Förderung von Social Enterprises in der Oststeiermark vorantreiben und ein starkes Netzwerk für nachhaltige Geschäftsideen in der Region aufbauen. Wir stellen Jungunternehmen Mentorinnen und Mentoren zur Seite, die ihnen jede Menge Unternehmergeist mitgeben.“

DANIELA ADLER
GESCHÄFTSFÜHRERIN REGIONALENTWICKLUNG
OSTSTEIERMARK



„Als Mentorin und öfter noch als Sparring Partnerin sehe ich es als zentrale Aufgabe, den Gründerinnen und Gründern nicht nur mit Wissen, Erfahrung und hilfreichen Netzwerken zur Seite zu stehen, sondern ihnen auch Mut zu machen und ihr Selbstvertrauen in das Geschäftsmodell zu stärken.“

MICHAELA HOLD
RKP INNOINVEST



„Wir wollen all jenen fundierte Grundlagen vermitteln, die unternehmerische Ambitionen haben und die notwendigen Tools für den Aufbau eines erfolgreichen Startups erlernen möchten. Wir setzen auf eine starke Community und wollen unternehmerisches Denken und Handeln weiter in der Obersteiermark verwurzeln.“

REMO TAFERNER
GESCHÄFTSFÜHRER ZENTRUM FÜR
ANGEWANDTE TECHNOLOGIE, LEOBEN

Die Mission: Gründungswilligen mit Wissen und Erfahrung zur Seite zu stehen und ihr Selbstvertrauen in das Geschäftsmodell zu stärken.



HELDEN VON MORGEN

Mut zu Weiterentwicklung und Wachstum: *Michaela Hold von RKP InnoInvest steht als Mentorin und Sparring Partnerin Jungunternehmern mit Rat und Tat zur Seite.*

Was geben Sie Gründungswilligen an Impulsen mit auf den Weg?

HOLD: Als Mentorin und öfter noch als Sparring Partnerin sehe ich es als zentrale Aufgabe, Gründern mit Wissen zur Seite zu stehen und ihr Selbstvertrauen in das Geschäftsmodell zu stärken. Es gibt viele Herausforderungen, Probleme sollte man frühzeitig aktiv ansprechen. Und: Es ist wichtig, an der Vision festzuhalten, aber auch offen für Anpassungen zu bleiben.

Wie sollten Weichen gestellt werden?

HOLD: Ziele werden in Meilensteine übersetzt. Dieser Fahrplan sollte im Fokus bleiben. Bei Kursänderungen sind rasch adäquate Maßnahmen vorzunehmen. Investorensuche oder Bankgespräche sollten bei Finanzierungsbedarf frühzeitig starten. Das verschlingt viel Zeit und Ressourcen, die anderweitig fehlen. Ein starkes Team sorgt für Stabilität und verhilft zur Resilienz des Startups. Wer die digitale Infrastruktur nutzt und häufig kommuniziert, kann schneller auf Veränderungen reagieren. Das eigene Marktumfeld und der Wettbewerb sollten im Fokus bleiben, die Welt steht nicht still!

Was brauchen Gründer am Land in besonderem Maße, gibt es da Unterschiede?

HOLD: Wir sind in Wien und Hartberg vertreten und haben seit unserer Gründung vor zwei Jahren nur einen marginalen Unterschied erkennen können. Vielmehr Chance als Herausforderung sehe ich im Raum Hartberg-Fürstenfeld, wo viel für Gründungen und

Ansiedelung getan wurde, die Nähe zu beiden Städten. Die geografische Distanz zu Investorennetzwerken oder Fachkräftegewinnung ist manchmal tricky, aber lösbar. Die Region bietet neben Lebensqualität Leitbetriebe, die neues Unternehmertum beflügeln.

Welche strategischen Serviceleistungen bietet RKP InnoInvest Startups?

HOLD: RKP InnoInvest bietet eine Vielzahl an strategischen Leistungen – neben finanzieller Unterstützung Steuerberatung, Business Development, Finanzierung, IT Services, Marketing und Zugang zu einem breiten Netzwerk. Wir haben uns für das Cash & Sweat Modell entschieden, um nahe und aktiv an unseren Investment-Projekten dran zu sein.

Welche speziellen Investments wurden bereits getätigt?

HOLD: Seit Jänner 2023 haben wir über eine Million Euro investiert und viel Spaß und Energie in dieses neue Geschäft gesteckt. Bei fünf Startups sind wir aktiv dabei: im Bereich Fast moving consumer goods Hakuma Icetee und vegane Lattes, EcoNutri als Grazer Startup für Proteingewinnung durch Fermentation. In München lernten wir Noxon kennen, die Unglaubliches mit intelligentem Tintendruck im Gesundheitsbereich vorhaben. Ein weiterer Grazer Hero sowie ein Konzept im Longevity Bereich folgen nächstes Jahr. Wir achten auf zukunftsfitte und nachhaltige Geschäftsmodelle.



Es braucht strategische Planung, aber auch die Fähigkeit, spontan und reflektiert zu agieren, betont **Michaela Hold**, Geschäftsführende Gesellschafterin von RKP InnoInvest.